

# AUSLANDPLUS: STUDIEREN IM AUSLAND

## Ein Auslandssemester an der Ege Üniversitesi in Izmir, Türkei

### Studiengang: Betriebswirtschaft-Logistikmanagement, 3. Semester

Merhaba, als ich mein Studium an der THM startete, war eins für mich klar: ich werde ein Auslandssemester absolvieren!

Bevor dieses Abenteuer losgehen konnte, war Einiges zu erledigen. Zunächst musste ich mich für eine Universität bzw. Stadt entscheiden. Meine Wahl fiel auf Izmir. Izmir liegt an der ägäischen Küste im Westen der Türkei. Daraufhin bewarb ich mich an der Ege Universität. Von Seiten der THM wurde ich tatkräftig unterstützt (Vielen Dank nochmals! ☺).

#### Die ersten Tage

Die ersten Tage waren sehr aufregend. Ich reiste gemeinsam mit einer Kommilitonin nach Izmir. Die ersten Tage haben wir in einem Hostel verbracht. Ende September zeigte das Thermometer noch knapp 30 Grad an. Zu Beginn mussten wir uns um einige organisatorische Dinge (Beantragung des „Ikamets“, etc.) kümmern. Zum Glück half uns eine Einheimische, die wir über Facebook kennen gelernt hatten. Anders wäre dies kaum zu bewältigen gewesen, da auf den Behörden kaum Englisch gesprochen wird. Gleichzeitig sind die Türken sehr hilfsbereit und gastfreundlich. Als Nächstes machte ich mich auf Wohnungssuche. Diese gestaltet sich in Izmir relativ einfach. Über Gruppen in sozialen Netzwerken kommt man sehr einfach an Besichtigungstermine. Fast alle Studenten leben im Studentenviertel „Bornova“. Ich fand nach nur wenigen Besichtigungen ein kleines aber feines Zimmer im Herzen von Bornova. Meine Wohnung war nur einen Katzensprung von der Uni, einer Metro-Station und unzähligen Bars und Restaurants entfernt.



IZMIRS WAHRZEICHEN: DER UHRTURM

#### Studium an der Ege

Wenige Tage darauf startete das Semester. Am ersten Tag wurden alle Erasmus-Studenten zu einem gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Dadurch lernte man sich untereinander kennen. Der Campus erstreckt sich über fast zwei Kilometer. Als nächstes galt es, gemeinsam mit zugeteilten Koordinatoren, den eigenen Stundenplan zu erarbeiten. Auch an der Uni zeigt sich die türkische Mentalität. Nicht alles ist perfekt organisiert, aber die einheimischen Studenten und die Offiziellen sind sehr hilfsbereit! Das türkische Hochschulsystem ist sehr verschult. In einigen Fächern herrscht Anwesenheitspflicht und es wird

ein „Mid-Term“ und ein „End-Term“ geschrieben. Der Unterricht fand in Englisch statt und die Professoren hatten stets ein offenes Ohr für Erasmus Studenten. Wichtig ist: man muss nachfragen und sich um einige Dinge selbst kümmern.



HAUPTINGANG DER EGE UNIVERSITÄT

#### Alltag und Freizeit

Der Tag startet in der Türkei etwas später als in Deutschland. Am besten beginnt man diesen mit einem türkischen Frühstück („Kahvaltı“). Danach setzt man sich in eins der unzähligen Cafés und genießt einen türkischen Tee. Während meines Auslandsaufenthalts habe ich sehr viel Zeit draußen verbracht. Ob in Cafés, am Meer oder an Izmirs Promenade. In Izmir selbst gibt es unzählige Dinge zu entdecken: die Viertel Alsancak und Konak mit ihrer Promenade, dem Basar und dem Uhrturm, die Seilbahn, die Berge um Izmir. Außerdem eignet sich Izmir perfekt als Ausgangsort für Tages- bzw. Wochenendausflüge. Gemeinsam mit anderen Erasmus-Studenten unternahmen wir tolle Ausflüge. Highlights dabei waren die Weltmetropole Istanbul, die Höhlenlandschaft Kappadokiens und die Kalkterrassen in Pamukkale. Zu Beginn des Semesters reisten wir in Urlaubsregionen, da das Wetter noch ideal war, um sich im Meer abzukühlen. Gegen Ende des Semesters ging es dann nach Istanbul und Kappadokien. Es ist empfehlenswert dem Studentennetzwerk beizutreten, da diese Ausflüge organisieren und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Außerdem entstanden so echte Freundschaften.



**KALKTERRASSEN IN PAMUKKALE**

#### **Fazit**

Mein Auslandssemester in Izmir war ein voller Erfolg! Ich habe diese Entscheidung keine Sekunde bereut. Meine Erfahrungen sind durchweg positiv. Ich habe das Land, die Menschen und die Kultur kennen und schätzen gelernt. Die Menschen sind sehr gastfreundlich und aufgeschlossen. Die Uni ist zwar nicht perfekt organisiert, aber man findet auch hier sehr schnell Hilfe. Diese vier Monate haben mir auch persönlich weitergeholfen. Ich bin selbständiger geworden. Des Weiteren habe ich neue Freunde gefunden, mit denen ich auch nach meinem Erasmus Aufenthalt Kontakt halten werde. Ich werde Izmir in Zukunft noch den ein oder anderen Besuch abstatten!  
Teşekkürler Izmir!

Benjamin Lüpke, 27.01.2016  
Tetra Pak Produktions GmbH & Co. KG  
BW-LM, 3. Semester